**Zeitschrift:** Appenzeller Kalender

**Band:** 159 (1880)

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Allgemeiner Anzeiger.



### Entrepôt Général à Paris, 16 rue Montmorency.

Die vorzügliche Qualität der mit nebenstehender Marke bezeichneten Chocoladen aus der rühmlichst bekannten Fabrik von

# SHEARPE

in Neuchâtel (Schweiz)

findet mit jedem Tage mehr die ihr gebührende Anerkennung, zumal der grosse Absatz nach allen Gegenden und Ländern der Erde es er-möglicht, dieselben zu sehr billigen Preisen zu liefern.

Entrepôt Général à Londres, 2 Mincing Lane E. C.



Fabrik - Marke.

### AUG. LEONHARDI, Dresden.

(Gegründet 1826.) Inhaber verschiedener Patente und Preis-Medaillen.

Fabrikant der rühmlichst bekannten patentirten allein echten Alizarintinte

Beste intensiv violette Copirtinte (schwarz nachdunkelnd). Diese Tinte zeichnet sich aus durch schöne, kräftige Farbe, ausserordentliche Leichtflüssigkeit und ausgiebige Copirfähigkeit! — Das damit Geschriebene liefert selbst nach 3 und mehr Monaten noch scharfe, prachtvolle Copien!

Beste tiefschwarze Schreibtinte. Durch Wasser nicht verwischbar. Das Vorfählichte in diesen Connel.

züglichste in diesem Genre!

Autographietinte! Hectographentinte! Stempelfarben! Krystallheller

flüssiger Leim! sowie reiche Auswahl anderer Comptoirartikel. Preiscourant mit Flaschenzeichnung, sowie Musterflaschen stehen gratis zu Diensten.

## Unentbehrlich für Jedermann! Das ärztliche Hausbuch

bearbeitet von Dr. med. C. Tassius, pract. Arzt und Physikus, unter Mit-arbeiterschaft einer Reihe renommirter Special-Aerzte,

ein Familienbuch für Stadt und Land. drücken vermögen, Fragebogen übersandt, welche alle jene Fragen enthalten, die der Arzt beantwortet zu haben wünscht, um darnach seine

AlleKrankheiten des menschlichen Körpers werden in die-sem Volksbuche in einer für Jedermann leicht verständli-chen und belehrenden Weise geschildert und der Weg angegeben, wie leichtere Unpässlichkeiten von Jedem selbst zu beseitigen sind und was man bei ernsthafteren Erkrankungen bis zur Ankunft ärztlicher Hülfe zu thun hat.

Das ärztliche Hausbuch bietet zugleich die Einrichtung, dass Je-dermann, der sich brieflich an den unterzeichneten Verlag wendet,

dicinischen Wissenschaft in Behandlung nehmen. Allen Kranken, welche sich daher über ihr Leiden belehren und wenigst wender, eine gewissenhafte sorgfältige ärztliche Behandlung, auf dem Wege der Correspondenz, erhält, und werden denjenigen, welche ihren Zustand nicht klar auszubuch als ein leichter, bequemer und wenigst kostspieliger Weg empfohlen, warden werden ihren Zustand nicht klar auszubuch als ein leichter, bequemer und wenigst kostspieliger Weg empfohlen, warden werden wenigst kostspieliger Weg empfohlen, buch als ein leichter, bequemer und wenigst kostspieliger Weg empfohlen, werden; — namentlich sollten auch die Bewohner entfernter Plätze, auf dem Lande, die sich ärztliche Hülfe nur schwer verschaffen können, nicht verfehlen sich mit dem ärztlichen Hausbuch zu versehen. — Alles weitere über dieses gemeinnützige Unternehmen beliebe man in der dem ärztlichen Hausbuche beigegebenen Vorrede nachzulesen. — Unbemittelte, welche ein amtlich beglaubigtes Armuthsattest beibringen, erhalten unentgeldliche Behandlung. —

Der Preis des Buches: 2 Fr. — ist so billig gestellt, dass auch der wenig Bemittelte dasselbe anschaffen kann. — Zu beziehen von

Dr. C. Tassius in Frankfurt a. M.

Verlag des ärztlichen Hausbuches.

Berlag von R. Saertner in Berlin:
Wredow's 15. Auflage, nach den neuesten ErfahGartenfreund. Saerdtund Reide.
geh. 7 Mark, geb. 8 Mark 20 Pf.

Erwerbs = Katalog für Jedermann Wilhelm Schiller & Cie., Berlin D

zu nacen winscht, um uarnautseine Behandlung einrichten zu können. In dem Aerzte-Collegium, das dem ärztlichen Haus-buch zur Seite steht, wirken angesehene und vielseitig erfahrene practische Spe-ciel ärzte, die den hetroffen-

cialärzte, die den betreffen-den Fall prüfen und nach den neuesten Erfahrungen der me-

Baldwurm heilt (auch brieflich) Dr. Bloch in Bien. Braterstraße, 42.

## = Spielwerke =

4 bis 200 Stude ipielend ; mit oder ohne Gr= preffion, Mandoline, Trommel, Gloden, Caftagnetten, Simmelftimmen, Barfenipiel 2c.

= Spieldosen =

2 bis 16 Stude fpielend; ferner Recef- faires, Gigarrenftander, Schweizerhausden, Photographicalbums, Schreibzeuge, Dandiduhfaften, Briefbeschwerer, Blumen-vasen, Gigarren-Etnis, Tabaksdosen, Ar-beitstische, Flaschen, Biergläser, Porte-monnaies, Stühle zc., alles mit Musik. Stets das Neueste empfiehtt:

= 3. g. Beller, Bern.

Me angebotenen Werte, in denen mein Name nicht fteht, find fremde; empfehle Jedermann diretten Bezug, illuftr. Preistiften fende franco. Fabrit im eigenen Saufe.

3m Literatur-Comptoir in Willisau

ift zu beziehen: Reine Aebervölkerung mehr!

Eine auf wissenschaftliche Thatsachen gegrün-bete Beweisführung von Dr. W. Uhnner. Wird in geschlossenem Convert versendet. Preis 2 Fr.

Ariefsteller für Liebende beiderlei Geiclechts, enthaltend Mufterbriefe jeder Art. Bon J. Jefter. Wirdin geichloffe-nem Convert versendet. Preis 1 Fr. 50 Cts.

### Wildfelle und Felle

aller Art, namentlich:

Füchse-, Marder-, Iltis-, Dachs-Otter-, Hasen-, Kaninchen-, Reh-und Hirschfelle, Ziegen-, Zickel-, Schaf-, Lamm- und Kalbfelle etc. kauft zum höchsten Preis

D. KÖLNER,

Fell- und Rauchwaarenhandlung Leipzig, Brühl 54-55. Zusendungen werden franco erbeten,

wofür der Betrag umgehend francozu-gesandt wird. Auskünfte werden bereitwilligst ertheilt.

Bleichsucht und Blutarmuth.

Gin icon feit Jahren als durchaus un-trugliches, in feiner Wirksamteit unübertreffliches Beilmittel gegen bie Bleichjucht der Jungfrauen, fowie auch gegen Blutarmuth und Blutichmache für beiderlei Geschlecht, versendet gegen Postnachnahme franto durch die gange Schweig a Fr. 5. 50 Rp.

Johs. Start, Materialhandlung in Herisau, Rt. Appenzell.

Durch Und. Jenni's Buchhandlung in Bern find folgende Bucher gu beziehen:

100 jähriger Sauskalender von 1801 bis 1900, enthaltend Beschreibung der Sonne und 1900, enthaltend Beschreibung der Sonne und der Planeten, muthmäßliche Witterung, Bausernregeln zc. Preis Fr. 1. — Das große egyptische Traumbuch nach alten egyptischen und arabischen Urtunden. 224 Seiten start und 16 Seiten Abbitdungen. Fr. 1. 50. egyptische Eraumbuch nach alten egyptischen und arabischen Urtunden. 224 Seiten start und 16 Seiten Abildungen. Fr. 1. 50. —
Der unternehmende und wohlsabende Seckk-kabrikant. 500 Kecepte von Hundelsartikeln wie Seisen, Tinten, Harben, Kssenzen, Ligueurs, Vier, Chocolade, Heinstell ze, zum Aussen sür zedermann. Bon Becker. T. Aussen, Vienzen, Ligueurs, Vier, Chocolade, Heinstell ze, zum Aussen sür zedermann. Bon Becker. T. Aussen. Fr. 3. — Vosco's Bauberkünste von Taschenspielerkunst. 370 Kunststäde aus der natürlichen Magie mit 36 Abbiddungen. Fr. 2. 70. — Vosco's Austenkünste zur Unterhaltung in heitern Kreisen. Mit vielen Abbiddungen. Fr. 1. 35. — Kanskerbsen oder du sollst und mußt lachen. 268 Anekdoten und Schwänke von Nabener. Fr. 1. 35. — Leebesdriefskester oder der Liebe Eliäd und Leid. Fr. 1. 35. — Der industriose Geschäftsmann oder 400 Anweisungen zur Fabritation vieler Handelsartisel, wie künstliche Weine, Khum, Csüge, Parsümerien, Lebensessensen ze. Kon Simon. Fr. 4. — Der Ausstlätzund der Geschundeit. Bon Albrecht. 18. Ausse. Fr. 2. — Vrackischer Ansterlich in der einsachen weiden Geschung über die Erhaltung der Geschücht. Bon Albrecht. 18. Ausse. Fr. 2. — Vrackischer Ansterlich in der einsachen weiden Voscher Voschungen, Kathgeber sür Hausse und Handelssgärtner. Bon Moerbe. Fr. 3. 35. — Der prackische Voscher siehen und pflegen muß, auch wie man sie am leichteften fängt, sprechen sehr der heicht und ausstopft. Bon Moerbe. Fr. 2. — Vosskändige Angelsschen und pflegen muß, auch wie man sie am leichteften fängt, sprechen stehn und Pflegen muß, auch wie man sie am leichteften fängt, sprechen stehn und Pflegen muß, auch wie man sie am leichteften fängt, spreche schen und Pflegen muß, auch wie man sie am leichteften fängt, spreche stehn und Berekstalender. Bon Moerbe. Fr. 2. — Vosskändigen zum Bortragen in fröhlichen Kreisen. 4 Vändoden, jedes Vändoden Fr. 1. — Schweisersche Lustgärtsein. Sammlung heitere Erzählungen, Insekdoten zu zum Deflamiren Einstellen. tungen jum Bortragen in fröhlichen Kreifen. 4 Vändoch, jedes Vändoch Ft. 1. — Schweizerisches Tuftgärtsein. Sammlung heitere Erzählungen, Anctooten ze. jum Deklamiren sür Winterabende. I Heft 75 Cts. — Per Mann von Velf und feinen Sitken. Unsteitung, sich aufändig und gefällig in den Kreisen des Lebens zu dewegen. Bon Sydow. Fr. 1. — Pas Fribeffernsa. Scheen und dyttig erklärt von Herenynus Vingeli, wohlderühmter Trüllmeister in Tickärbisdah. 30 Cts. — Die lustige Sirsmändigskeigerig z' Gistidad. 30 Cts. — Sin kuktiges Verhördes Präsibenten Donnergeng mit dem Schang himmelböch. Komische Seene in Schweizer Mundart. Bon Siedenbick. 50 Cts. — Die neue Eva. Lustipiel in zwei Aufzügen von Jakob Sing. 60 Cts. — Die vschüfter von Viställungen sür keinen Schulmeister sine Buede erzellt het. 30 Cts. — Das Keinrichskäckein. 66 kurze und leichte Crzählungen sür kleine Kinder zur kledung im Lesen. Jugade zur Fibel. 25 Cts. — Remedia sympathetica. Sammlung der bewährteten und sympathetighen, antipathetischen und spagnrichen Mittel u. Zauberträfte bei Krantheiten der Menschen und Thiere. Fr. 2. 40. Thiere. Fr. 2. 40.

Jeder Bestellung im Betrage von Fr. 10. wird ein Murtenalbum von 30 Fuß Länge (ehemaliger Ladenpreis Fr. 3) gratis beigegeben, und die Beftellung nach der gangen Schweiz franco ausgeführt.

#### Die Leser dieses Kalenders

werden hierburch auf bas ungemein populär gewordene, vielfeitig anwendbare Saus-mittel Bain-Expeffer aufmertfam gemacht, welcher fich besonders als Ginreibung gegen

Sicht und Ahenmatismus

Meuralgie, Muskelichmergen aller Urt, rheumatifche Kopf- und Bahnichmergen, Büdenschmergen 2c. 2c.

nachweislich tausendsach bewährt hat und bezeugen die in unserm Besit besindlichen, sehr zahlreichen Original- Atteste die universelle Berbreitung und geradezu erstaunliche Wirksamkeit diese Mittels. — Wir sehen uns veranlaßt, im Interesse der Kranken auch hier darauf ausmerksam zu machen, daß der von uns vor ca. elf Jahren eingesührte und seit dieser Zeit ausschließlich von uns sabreitete allein echte

# PAIN-EXPELLER MIT, ANK

vielzach nachgemacht wird und daß die Falfifitate in einer ver unseren täussichen ähnlichen Verpackung in den Vertehr gebracht sind. — Die in dem, in 120. Austage erschienenen Buche: Dr. Airy's Naturheilmethode\*) abgedrucken Dankschreiben glücklich Geheilter beziehen sich natürlich nur auf den echten "Fain-Expesser mit Anker" und wird in diesem Buche vor dem Gebrauch aller Nach ahn ungen

mit Anker" und wird in diezem Buche vor dem Gebrauch aller R a ch a h m ung en von ärztlicher Seite eindringlich gewarnt. Es sehe daher ein Jeder im eigenen Interesse beim Sinkauf sich die Verpadung ung gen au an und nehme nur das echte, mit dem Fadrikzichen "Anter" uporschene Präparat. Der Pain-Expeller ist in sast allen größeren Paster Commissionslager, Theaterstraße 20) vorräthig und tostet die ganze Flasche 1 Mt. 75 Pf. — 1 st. 20 tr. — 2 Fre. 50 Cent.; die halbe 1 Mt. — 70 tr. — 1 Fre. 50 Cent.; die Probessages für st. — Wan verlange gest. stets "Pain-Expeller mit Anker aus Richter's Fabrik."

F. Ad. Richter & Cie., K. K. Hoflieferanten.
Nürnberg, Rudolstadt, Wien und Rotterdam.

\*) Gegen 1 Mt. 20 Pf. zu beziehen burch Richter's Berlags = Anstalt in Leipzig. Prospect gratis und franto. 

### Gicht und Rheumatismus,

deren Lähmungen und andere innerliche und äußerliche seither für unheilbar gehaltene Arankheiten.

Leidenden jeden Grades, denen icon tängft nicht mehr in den Sinn gefommen ift, noch diefes oder jenes für ihr Leiden zu gebrauchen und die koftbare Gesundheit wieder zu erlangen, ift dennoch eine Hoffnung geblieben, sich von ihrem jahrelangen Eiend befreien zu können, mogen die Leiden inner-

ist bennoch eine Hosspung geblieben, sich von ihrem jahrelangen Esend befreien zu können, mögen die Leiden inner-liche oder äußerliche, mögen nur einzelne oder alle Körpertheile afsicirt sein.

Dem Darsteller der Woestinger'schen Mittel hat es unsägliche Müche gefostet, bis es ihm gelungen ist, durch seine neue Heilmethode: Wblagerungen (Verknorpelungen) im verhärteten Zustande wieder zu erweichen und zum Bertheilen zu bringen, wodurch allein das Gelent, resp. die Sehne wieder in die frühere Lage greisen kann und die Circulation des Blutes wieder hergestellt wird, serner zene seinenden Theile, welche vorher gekrümmt waren oder in Folge der Schmerzen nicht bewegt werden sonnten, sowie die leidenden Theile, welche vorher gekrümmt waren oder in Folge der Schmerzen nicht bewegt werden konnten, sowie die senden Abeile, welche vorher gekrümmt waren oder in Folge der Schmerzen nicht bewegt werden konnten, sowie die benden Abeile, welche vorher gekrümmt waren oder in Folge der Schmerzen und zu besehen und zu kräftigen. Die hartnädigste und langsschiese über Ihrige wird geschen und zu krüftigen. Die hartnädigste und wieder sich werde beise Mittel nicht mit jenen Zussallsgemischen betrügerischer Kurpfusschei, die schwe beise Mittel nicht mit jenen Zussallsgemischen betrügerischer Kurpfusschei, die schwe beise Mittel nicht mit jenen Zussallsgemischen Gestaucht werden, serner wird berzienige, welcher seinem Beruse noch hachgehen fann, durch die Rur nicht gestört, mögen nun die Leiden durch Erfältung, Hallen, seucht Wedhenung, verdordenen Magen, durch Ueberanstrungung der Kerven u. i. w. entstanden sein. Ich verdosum, Baden, Warmhalten oder sonstigen Ausen, wie Schwisgen, Zeberthran, Petvoseum, Baden, Warmhalten oder sonstigen Ausen, wie Schwisgen, Beberthran, Petvoseum, Baden, Warmhalten oder sonstigen Ruren, wie Schwisgen, Beberthran, Petvoseum, Baden, Warmhalten oder sonstigen Ausen, wie Schwisgen Beiten menden Wohnungsangabe.

L. G. Moestinger in Frankfurt a. Me.



Berlag ber Buchner'ichen Buchhandlung in Bamberg, von da und in allen Buch-handlungen ju beziehen:

#### Hand: und Reisebuch für Auswanderer und Reifende

nach den

Vereinigten Staaten v. Nord-Amerika. Bon Bromme-Büttner.

Mit Stahlftichkarte. 9. umgearbeitete Aufl. Geb. Fr. 8. 80 Cts., broch. Fr. 8.

Durch 2. Jenni in Bern ju beziehen: Die Runft

(wenn es durchaus fein muß)

in 14 Tagen

glücklicher Bräutigam ju werden.

Mit dreizehn Junftrationen. Preis: 1 Fr.

Die Runft in

14 Tagen Braut

ju werden. Sichere Unleitung für unverheirathete Damen. Sherghafter Grnft.



Alois Huber,

Chemiter in Gahmyl, Ranton St. Gallen, empfiehlt feine befannten und bewährten Artifet, nämlich :

"Kaar- und Barterzeugungsmittet, per Flasche Fr. 1. 50. Seife f. Sommersprossen (Märzen= dred) per Stück Fr. 1. 50. Mäuse- und Schwabenkäfer-Tod, per Topf fr. 1.

Sühneraugenpfläfterchen (Megerften=

augen) zu heiten, Fr. 1. 50. Für Zettnässer, ein Mittel mit Ga-rantie per Schachtel Fr. 3. Iheumatismuspstaster (G'jüchter), per Töpfli Fr. 1. 50.

Radikales Gropfwaffer, per Flafche

Kolomyrinus, Haarfärbemittel, graue und rothe Haare dauernd zu färben. Ber Flasche Fr. 4. 50. Ziniversal-Wundheilpstaster für alle

Aniversat-Frundpetlpffafter jur ale Arten alte, eiternde Wunden, Anochenjruß, Salzsfluß, Schnitt- und hiebwunden ge-jchwind zu heilen. Per Topf Fr. 2. 50. Schweizerische Alpenkräuterfeise jur Kahltöpfigen. Haarleidende, Preiskr. 1. 50. Kaukassiches Insektenpulver zur Bertigung von Wanzen und Flöhen. Per Schachtel Fr. 1. 50.

Düngerfabrik Marthalen (Ct. Zürich)

empfiehlt ihre feit 20 Jahren bewährten ausgezeichneten Dungmittel. - Garantie für gang reale Anochenmehl-Braparate. Auf einfache Anfrage erfolgt jede wünschbare Austunft und es find Wiedervertäufer oder Depothalter für folche Orte erwunfcht, wo die Fabrit nicht

### Prämiirt auf den Weltausstellungen

London 1862

grosse Medaille.

Wien 1873

Verdienstmedaille.

Ferner auf den Ausstellungen

Banern 1860. 1863. 1864. Sachsen 1865.

Desterreich 1862. 1863.

Eherndiplom

des Candwirthschaftlichen Vereines in Zagern 1877 für verdienftliche Leiftungen in der Düngerbereitung.

Bayerische Actiongesellschaft für demische und landwirthschaftlich = chemische Fabritate. Fabrif Benfeld (Dberbayern).

Wir empfehlen hiemit den herren Landwirthen unfere kunftlichen Dungemittel, welche ich schon seit anderthalb Jahrzehnten in ganz Deutschand durch ihre vors zügliche Wirfung rühmlichst bemährt haben, zu geneigner Abnahme mit dem Bemerken, daß dieselben der Controle der schweizerischen Agrikulturchemischen Centralstation, Polytechnikum Zürich und bei der kgl. baherischen Centralsuschungen in chen bezüglich des von der Fabrik garantirten Gehaltes unterstellt sind.
Preislisten und Gebrauchsanweizungen werden auf Berlangen sofort franto zugesandt.

Auftrage nimmt entgegen Berr:

G. Sulzberger in Sorn.

Crostbringend u. Bulfe verheißend für sehr verschiedene Uebel und Rrantheiten des Menichen ift das

Lefen der zwei Schriftchen :

Ueber Chemifer Regler's Mniverfal-Arter General in general in er geter general und Flechtensalbe und 2) über desselben Magentropfen und Kropfbalfam. Durch viele hundert abgedruckte Zeugnisse über wunderbar schnellen und guten Ersolg ist die Untriglichkeit dieser Mettel bei vorschriftgemäßer Anwendung constatirt und fönnen die beiden Schriftden durch jede Buchhandlung a 50 Cent. bezogen werden. Auszüge davon liefert auf frankirtes Berlangen gratis J. Regler, Chemiter in Fischingen (Thurgau); sowie auch

franklries Berlangen gratis J. Reßler, Chemiter in Hishingen (Thurgau); sowie auch Herr Joshingen.

J. Weifel, Aussicher, Linthal, Rt. Glarus.

Jäweifel, Aussicher, Linthal, Rt. Glarus.

Huggli, Vaumster, Murten, Freiburg.

K. Schwander, Aarberg.

L. Herz-Betrix, Buchdrucker, Viel.

H. Hitzel.

Beter-Betrix, Buchdrucker, Viel.

Keiser-Schad, Langenthal.

Gutter-Pfister, Sissah, Baselland.

Metrer, Coiffeur, Olten.

Geiser-Schad, Langenthal.

Mutter-Pfister, Sissah, Baselland.

Metrer, Goisfeur, Otten.

Geiter-Schad, Langenthal.

Kutter-Pfister, Sissah, Baselland.

Metrer, Goisfeur, Olten.

Geiter-Schad, Langenthal.

Matter-Pfister, Sissah, Baselland.

Metrer, Gussenmeister, Miegsaussichachen, Kl. Bern.

Malder, Clasermeister, Glarus.

S. Lehmann, Laupen, Kt. Bern.

Kaspar Kunz, Küti, Kt. Zürich.

Stierli-Seiner, z. Germania, Zürich.

L. Lobet, Apotheter, Herisau, Appenzell.

Müller'sche Spezerei-n. Samenhandlung,

Frauenseld.

Muller'sche Spezerei-n. Samenhandlung,

Frauenseld.

Martiewicz-Wyß, Coisseur, Solothurn.

J. Reemann, Geschäftsagent, Biberist,

Solothurn.

Solothurn.

Aechte Aervensalbe.

Ein ausgezeichnetes und probates Mittel gegen rheumatische Schmerzen, Schwindfucht in den Gliedern und hauptfächlich gur Stärtung ber Herven.

Startung der Nerven.
Die überraschende Wirfung dieser vortreffelichen Nervensalbe ist hinreichend befannt, daher teine weitere Anpressung nothwendig. Die Salbe wird, mit meinem Siegel versehen, in Dosis versandt sammt Anweisung. Eine ganze Dosis Fr. 5, eine halbe Dosis Fr. 2. 50 und ist sortwährend ächt zu beziehen bei Gerrn Brunner, Apothefer, Krangasse Nr. 193, in Bern, Gerrn H. Stern, Apothefer in Burgdorf, sowie bei dem Unterzeichneten.
Briese und Gelder werden stels franto erbeten an die Depots wie an den Unterzeichneten.
T. Rohner, Arzt.
in Teufenaub Herisau, Kt. Appenzell.

Durch &. Jenni's Buchhandlung in Bern

ju begieben. Das himmtische Vergnügen in Gott, oder vollständiges Gebetbuch auf alle Zeiten, für alle Stände und bei allen Gelegenheiten. Iv. 4.50. — Faradiesgärtsein, enthaltend christliche Tugenden, wie solche duch andächtige, lehr= und troftreiche Gebete zur Erinnerung des Bildes Jottes in die Seelen zu offanzen sinde. Von Arndt. Geb. Fr. 2.60. — Christsiches Gebetbuch, enthaltend Worgen= und Abendegen, Reimgebetlein, Lieder ze. Von Haberdiegen, Reimgebetlein, Lieder ze. Von habermann. Geb. Fr. 1.60. — Der wahre geistsiche Schitd, so von 300 Jahren von dem heil. Papit Leo X bestätigt worden. Mit einem Anhang heitiger Segen. Fr. 1.20.

Jeder Bestellung im Betrage von Fr. 10 wird ein Murtenalbum von 30 Fuß Länge (ehemaliger Ladenpreis Fr. 3) gratis beigegeben, und die Bestellung nach der ganzen Schweiz franto ausgessihrt. Das himmlische Bergnugen in Gott,

gangen Schweig franto ausgeführt.

Goldtropfen von Dr. und Chemiter J. Bar in St. Gallen.
mijde Krantheiten, inneilide Entzündung, Flechten, Magen- und Starrträmpfe, Schwächezustände und Ohnmacht. Per Fläschen Fr. 4. – Bei schwierigen Föllen ist noch Dr. Bar's Kräuterthe e (unübertrefflich für Blutreinigung) zu gebrauchen; per Packet Fr. 3.
Brundwaffer, selbst in den schwierigten Hällen erprobt, Fr. 1. – Nervenjalbe, Stärkungsmittel, Fr. 1. 50 Rp. – Brandsfalbe, Fr. 1 per Töbschen. – Brands und Deilpsafter, Fr. 1.

Allein ächt zu beziehen sammtGebrauchsamweisung im Depot des Herrn Bobeck, Apotheker in Herisau und bei 3. Steiger **A** 



des Betrages ju beziehen von

Alter Rordhäufer Doppelforn jedem Magerleidenden empjohlen in Flaschen und Gebinden à Liter 1 M. 50 Pfg. Uralter Nordhäuser in Flaschen und Gebinden à Liter 1 M, incl. Mordhäuser gräuterkorn (Passe-par-tout)

in Flaiden u. Gebinden à Liter 1 Dt. 25 Big. Mordhäuser Rorn Extract, Universalwasch=

Anton Wiese, Nordhausen a/h.

# Wichtig für Hautleidende.

Probate Keilmittel

für Flechten, Grinds, Krage, überhaupt für alle beigenden Sautfrantheiten.

Dem U. terzeichneten ist es durch große Opser und Müße gelungen, vortresstiche Deilmittel gegen obige Leiden zu ersinden. Diese nur äußerlich anzwendenden Heilmittel gegen obige Leiden zu ersinden. Diese nur äußerlich anzwendenden Heilmittel sind mit dem glüdlichsen Exfolg schon la Jahre anzewandt worden und zwar bei den hartnädigsten Uedeln, sei es bei Herren, Damen oder Kindern: volkommene und dauerhafte Heilung erzielt worden. Diese stüffigen heilmittel besthen die vortresstiche Eigenschaft, daß sie den unreinen und beißenden Stoff aus dem Körper ziehen, wodurch nicht blos die Krantsett sir immer gehoben wird, sondern es wird dem Betresssen innerlich wieder eicht und wohl, wodurch die Düsterseit und Schwerfälligkeit des Körpers gänzlich verschwindet. Die Anwendung ist sehr einfach, indem die leidenden Stellen alle Tage nur 1 dis 2 Mal gewaschen werden müssen, sie verunreinigen weder Körper noch Reeber und sind bereits geruchlos. Bei genauer Anwendung sehlt von hundert Personen nicht eines. Zeug nit se liegen viele Tau zende zu westinsch bereit; der Dessen von kneider und sind bereits geruchlos. Bei genauer Anwendung sehlt von hundert Personen nicht eines. Zeug nit is liegen viele Tau zende zu estnisch bereit; der Dessen zeichen zweich die werden die werthen Ramen der Geheilten nicht öffentlich gefennzeichnet, wodurch bei diesen Lieden gewiß einem Ioden besser und striftich zu.

Bestellungen können sowohl schweiden, weil eben nicht spir alle die gleichen Mittel gegeden werden sonnen zweich werden wohl verpackt in Flasch versandt: eine ganze Flasche alo Fr. eine halbe Flasche à 5 Fr.; wenn das Geiden absolut exsordert.

Diese Hedizinen sind auch sehr bestüge, wenn ein Patient dieselben anganzen Körper anwenden muß, so ist keiner im Stande, in einer Woche sür 5 Fr. zu gebrauchen.

Der Unterzeichnete befaßt sich also ichen Extent dieselben ausschließt mit Hautelden. Undere Krantheiten werden abgewiesen.

Der Unterzeichnete befaßt sich also icon seit 16 Jahren ausschung nitt gunteiben. Andere Krantheiten werden abgewiesen. Briefe und Gelder wolle man gefälligst franto an die unterzeichnete Abresse senden.

J. Rohner, Arzt, bei Teufenau in Gerisau, At. Appenzell (Schweiz).

Um Sonntag und Freitag im Wohnhause den ganzen Tag zuverlässis in treffen, an den übrigen Tagen bis Mittags 11 Uhr. In St. Gallen alle Donnerstag von 1 bis 4 Uhr zu treffen im Gasthand z. Shiff, an der Multergasse. Auch werden eine beschränkte Zahl Patienten, ausschließlich hantleidende, bis zur heilung in mein Haus aufgenommen.

Specialarzt Dr. Kirchhoffer in Strafburg i/G. heilt nächtliches Bettnäffen . (M Str. 837 C.)

Wichtige u.intereffante Mittheilungen über Anarienvögel gratis von R. Majchfe. St. Andreasberg i/H.

-----Spezialarzt Bergfeld in Glarus heilt brieflich rasch, sicher und billig alle Arten Geichlechtstrantheiten.

Bochst wichtig für Bruchleidende!

Das bewährte ächte Bruchpflaster, dem ichon viele Tausenbe Genesung von ichweren Bruchleiden verdanken, kann stets nur direkte durch Unterzeichneten, die Dosse & Kr. (in's Auskand & Mt.) bezogen werden. Zur Deilung eines neueren Bruches genügt eine Dosse. Belehrung und Zeugnisse werden auf Berlangen jederzeit franko jugesandt.

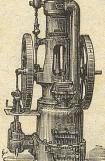
Grüsti-Altherr.

Rrufi: Altherr, Brucharzt in Gais, Rt. Appenzell.

Fischingen, (Ct. Thurgau) der bewährte faufasische Insektenbrei

ganglichen Bertilgung der Ratten, Mäuse u Rafer. Preis per Topf 1 Fr. Depot: Müller'iche Specerein. Samenhandlung in Frauenfeld

Mein schon seit Bandwurmt. Mein igon jett Jahren bewährtes Mittel zur sichern und vollftändigen Entfernung jeden Bandwurms in wenigen Stunden und ohne Gefundheitsnachtheile verjende für Fr. 7.50. Rur bei mir gemacht mit Garantie Fr. 10. 3. Schmib im Schitter in Oberegg, Appenzell.



Bock'sche Motoren, stationär pber

lokomobil. Cofesverbrauch 2

Kilo stündlich pro Pferdetraft. Abso= lute Gefahrlofigfeit, fein Waffer, fein Dampf, fein geprüf-

ter Beiger, feine besondere Wartung, feine behördliche Conceffion , Starte 1 bis 4 Bferdefraft.

> Prospette gratis. Maschinenfabrik bon

Julius Sock & Comp., Wien, Landstraße, Sauptftraße, 109.

Der leidenden Menschheit

311111 Eroft. Indem von geschickten Merzten und Pro-fessoren behauptet wird, es entstehen die meisten fessoren behauptet wird, es entstehen die meisten Krantheiten von einem unreinen, theilweise verdorbenen Blut, so bin ich durch eigene Erfahrung überzeugt, einem großen seidenden Pubstikum den von Prosessor seidenden Pubstikum den von Dostor Me ier versertigten Blutzeinigungs Shrup empsehen zu dürsen. Dieser Syrup ist entschieden eines der besten Blutzeinigungs Mittel. — Preis per Fläschen gegen Posinachnahme franko durch die ganze Schweiz Fr. 2. 50 Mp.

30 hs. Starf, Materialhandlung in Herisau, Kt. Appenzell.

Bor nachgemachter Baare wird gewarnt.